

IN ZUSAMMENARBEIT:



Wir bitten Doppelsendungen zu entschuldigen.

Mainz / Berlin, 10. März 2017

SPERRFRIST 14.30 Uhr
Pressemeldung

„Dein Tag für Afrika“: Schauspielerin Nora Tschirner, Ministerpräsidentin Malu Dreyer und Staatssekretär Thomas Silberhorn werben mit Schultafeln für gute Bildung in Afrika und starten die Kampagne 2017 von Aktion Tagwerk

„Jeder kann etwas tun“ – das zeigt Aktion Tagwerk seit 15 Jahren mit der Kampagne „Dein Tag für Afrika“. Bundesweiter Aktionstag ist dieses Jahr der 20. Juni 2017. Heute haben die Schauspielerin Nora Tschirner mit der rheinland-pfälzischen Ministerpräsidentin Malu Dreyer und dem Parlamentarischen Staatssekretär Thomas Silberhorn, als prominente Unterstützer von Aktion Tagwerk, Kinder und Jugendliche aufgerufen, mitzumachen und 2017 selbst Tagwerkerinnen und Tagwerker zu werden. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber baten sie, für den 20. Juni bundesweit Tagwerk-Jobs zur Verfügung zu stellen. Dabei hielten sie Schultafeln mit dem diesjährigen Kampagnenmotto „Gemeinsam gleiche Chancen schaffen“ in den Händen. In den unterstützten Tagwerk-Projekten für Kinder und Jugendliche in Ruanda, Uganda, Burundi, Südafrika und Ghana spielt die Gleichstellung und Frauenförderung eine große Rolle. In diesem Jahr werden auch junge Geflüchtete in Deutschland unterstützt.

Gute und qualifizierte Bildung für Kinder weltweit ist das Ziel von Aktion Tagwerk. Projektpartner sind dabei die Kinderhilfsorganisation Human Help Network e.V. und das Hilfswerk Brot für die Welt. Die Idee der Kampagne „Dein Tag für Afrika“: Junge Leute setzen sich aktiv für Gleichaltrige in anderen Ländern ein, jobben einen Tag oder veranstalten Schulaktionen. Ihren Erlös spenden sie für Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche in verschiedenen Ländern Afrikas und für junge Geflüchtete in Deutschland.

Anmeldung unter www.aktion-tagwerk.de

Nora Weisbrod, Mitbegründerin und Geschäftsführende Vorsitzende von Aktion Tagwerk e.V., sagte in Berlin: „Noch immer ist qualifizierte Bildung für viele keine Selbstverständlichkeit. Leider! Fast 61 Millionen Mädchen können keine Schule besuchen, sie brauchen besondere Aufmerksamkeit. Sonst verpassen junge Frauen die Chance, später für sich und ihre Familie sorgen zu können. Aktion Tagwerk will Bewusstsein schaffen für den Wert von Schul- und Berufsausbildung, gerade in Afrika.“ Weisbrod dankte allen Tagwerkerinnen und Tagwerkern sowie den Lehrkräften, den Eltern und Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern, die sich an der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ beteiligen und den „Tag für Afrika“ zu einem festen Aktionstag in Deutschland machen: „Jede Aktion ist ein Engagement für die nächste Generation und für die Zukunft der Länder, die wir unterstützen.“

Malu Dreyer, Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz, Bundesratspräsidentin und bundesweite Schirmherrin von Aktion Tagwerk und der Kampagne „Dein Tag für Afrika“: „Am ‚Tag für Afrika‘ erleben alle, die mitmachen, wie aus persönlichem Engagement jedes Einzelnen, konkrete Hilfe für viele erwächst. Der persönliche Einsatz steht bei Aktion Tagwerk im Vordergrund und die Hilfe ist jedes Jahr aufs Neue wertvoll und wichtig. Es geht um Bildung für junge Menschen in Afrika und, damit verbunden, die Chance auf ein besseres und selbstständiges Leben. Zu Aktion Tagwerk gehört es auch, dass sich Schülerinnen und Schüler bei uns im Unterricht mit den Lebensbedingungen von Gleichaltrigen in Afrika auseinandersetzen. Auch die Situation junger Geflüchteter wird zum Thema. Schülerinnen und Schüler, die ihr ‚Tagwerk‘ leisten, tragen zu einer gerechteren Welt bei. Ich freue mich besonders, dass Aktion Tagwerk 2017 einen Schwerpunkt auf die Förderung und Gleichstellung von Frauen und Mädchen legt. In vielen afrikanischen Ländern haben Frauen eingeschränkte Rechte und eigene Zukunftspläne finden wenig Beachtung. Umso wichtiger ist es, dass Mädchen und Frauen ausreichend Bildung erhalten. Ich rufe Schüler und Schülerinnen und Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen auf, sich am ‚Tag für Afrika‘ 2017 wieder mit ‚Tagwerk‘-Jobs und kreativen Schulaktionen für diese gute Sache zu engagieren. Ich freue mich sehr, dass Aktion Tagwerk seit 15 Jahren mit vielen Unterstützern und Unterstützerinnen für Aufmerksamkeit sorgt. Besonders möchte ich erwähnen, dass es bei Aktion Tagwerk gerade junge Leute sind, u.a. neun Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Freiwilligen Sozialen Jahr, die den ‚Tag für Afrika‘ mit Leben füllen. Ich danke allen, die sich auch in diesem Schuljahr beteiligen und den Aktionstag unterstützen“.

Thomas Silberhorn, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) erklärte zum diesjährigen Thema von Aktion Tagwerk: „Wir investieren, damit Mädchen und Frauen mehr Chancen haben. Je besser Frauen gebildet sind, umso geringer die Kindersterblichkeit und umso positiver die Auswirkungen auf Familienplanung und Müttergesundheit. Das Bundesentwicklungsministerium setzt deshalb darauf, Mädchen und Frauen gute Bildung und Ausbildung zu ermöglichen: So werden in 63 Partnerländern nach deutschem Vorbild die Berufsbildungssysteme reformiert. Denn die Einführung beruflicher Bildung und solider Handwerksausbildung bringt einen Schub und sorgt für dringend benötigte Wertschöpfung vor Ort. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Verbesserung der digitalen Kompetenzen: Je besser Mädchen und Frauen im Bereich Digitales und Informationstechnologien ausgebildet sind, desto höher sind ihre Chancen auf einen guten Job in diesem Sektor.“

Nora Tschirner, Schauspielerin und langjährige prominente Unterstützerin von Aktion Tagwerk, betonte während der Pressekonferenz: „Der ‚Tag für Afrika‘ bringt Spaß, weil Kinder und Jugendliche mit anpacken dürfen. Das Gesamtkonzept gefällt mir und daher engagiere auch ich mich schon seit vielen Jahren für Aktion Tagwerk.“ Nora Tschirner hat selbst schon Tagwerk-Projekte in Ruanda besucht und stellte fest: „Aktion Tagwerk kennt die Projekte und bringt Hilfe dorthin, wo sie fehlt. Es ist richtig, Mädchenbildung und Frauenförderung eine zentrale Rolle zu geben. Meist sind es immer noch eher die Jungs, die von ihren Familien in die Schule geschickt werden oder eine Ausbildung machen, die Mädchen sind für die häuslichen Pflichten und die Kindererziehung verantwortlich. Hier braucht es dringend ein Umdenken und eine Stärkung des Frauenbilds. Bei meiner Reise mit Aktion Tagwerk nach Ruanda habe ich erfahren, wie begeistert die Menschen Chancen aufgreifen. Wir haben damals eine Frauenkooperative in Tumba besucht, die Ziegelsteine herstellt. Die Frauen waren von Anfang an hochmotiviert. Heute, acht Jahre später, führen die Frauen ein kleines, erfolgreiches Unternehmen, das keine weitere Hilfe mehr von außen benötigt. Sie haben für die schweren Arbeiten inzwischen auch Männer angestellt. Aber alles geschieht unter der Hand der Frauen. So muss Hilfe zur Selbsthilfe sein“.

Seit 2009 unterstützt Nora Tschirner kontinuierlich die Arbeit des Vereins Aktion Tagwerk und engagiert sich im Rahmen der bundesweiten Kampagne „Dein Tag für Afrika“ für Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche in Afrika.

Alexandra Engel, Mitarbeiterin im Freiwilligen Sozialen Jahr bei Aktion Tagwerk im Regionalbüro Berlin/Brandenburg, berichtete von ihrem Freiwilligenjahr: „Ich wollte nach dem Abitur mehr über das Leben der Menschen in Afrika erfahren und mich für andere tatkräftig einbringen, all dies bietet Aktion Tagwerk. Unsere täglichen Aufgaben erfordern viel Eigenverantwortung, selbstständiges Arbeiten und eine Koordination mit den drei Tagwerk-Büros untereinander“. Erfahrungen vor Ort in Ruanda hat die 21-jährige Tagwerkerin durch ihr Freiwilliges Sozialen Jahr bereits sammeln können: Das Team reiste auf eine einwöchige Projektreise nach Ruanda, wo es die von Aktion Tagwerk unterstützten Projekte besuchte. Für Alexandra Engel und ihre Kolleginnen und Kollegen war diese Reise eine Erfahrung, die nachwirkt: „Wir haben Projekte besucht, mit den Menschen gesprochen und viel vom Land gesehen. Der Fokus der Reise lag auf dem persönlichen Austausch, und so haben wir viel vom Leben dort erfahren. Ich bin froh, mit meiner Arbeit bei Aktion Tagwerk, dazu beitragen zu können, dass viele junge Menschen in Ruanda und anderen afrikanischen Ländern Unterstützung erhalten, um sich ein eigenständiges Leben aufbauen zu können. Gleichzeitig setzen wir uns in Deutschland dafür ein, ein Bewusstsein für die Lebensumstände der Menschen in Afrika zu schaffen, was wichtig ist, damit sich auch in unseren Köpfen etwas tut.“

Die Kampagne 2017

Der Fokus der Kampagne 2017 **„Gemeinsam gleiche Chancen schaffen“**, liegt auf der Gleichstellung und Frauenförderung in afrikanischen Ländern, die auch in den von Aktion Tagwerk geförderten Projekten eine große Rolle spielen. Heute gehen zwar weltweit mehr Mädchen zur Schule als jemals zuvor. Dennoch sind weiterhin 130 Millionen Mädchen im Grundschul- und Sekundarstufenalter, nicht in der Schule. (Quelle: UNESCO 2016, Policy Paper 27. <http://unesdoc.unesco.org/images/0024/002452/245238E.pdf>)

Aktion Tagwerk hat es sich daher zum Ziel gemacht, sich für gleiche Chancen für Mädchen und Frauen in Afrika einzusetzen.

Aktion Tagwerk unterstützt beispielsweise ein Ausbildungsprojekt in Kamuli, einer ländlichen Region Ugandas. Frauen in dieser Region sind meist sozial und familiär benachteiligt und erhalten keine oder nur unzureichend Bildung. Durch eine qualifizierte Berufsausbildung und 80 Stipendienprogramme speziell für Mädchen hat es sich Aktion Tagwerk mit seinem Projektpartner, der Kinderhilfsorganisation Human Help Network e.V., zur Aufgabe gemacht, dies zu ändern. Der Schwerpunkt liegt momentan auf dem Aufbau einer KFZ-Werkstatt, in der derzeit 100 junge Menschen ausgebildet werden, darunter auch 25 Frauen. Dies ist im Umkreis die einzige KFZ-Werkstatt, wodurch gleichzeitig neue Arbeitsplätze für Frauen und Männer geschaffen werden.

Mitmachen – So funktioniert die Kampagne „Dein Tag für Afrika“:

Schülerinnen und Schüler arbeiten einen Tag lang freiwillig in Unternehmen, bei Freunden und Bekannten oder veranstalten sonstige Schulaktionen. Mitmachen können alle Schulformen und Klassenstufen von der 1. bis zur 13. Klasse. Unternehmen und Betriebe unterstützen dieses Engagement, indem sie ihre Türen für Schülerinnen und Schüler öffnen.

Gemeinsames Ziel ist es, die Bildungssituation vieler Kinder und Jugendlicher in Afrika zu verbessern. Initiator und Träger der jährlich stattfindenden Kampagne „Dein Tag für Afrika“ ist der Verein Aktion Tagwerk, der im November 2014 mit dem **BAMBI** in der Kategorie „Unsere Erde“ ausgezeichnet wurde. Sitz des Bundesbüros von Aktion Tagwerk ist Mainz, darüber hinaus gibt es ein Regionalbüro Nordrhein-Westfalen mit Sitz in Bonn und ein Regionalbüro Berlin/Brandenburg mit Sitz in Berlin.

Fester **Projektpartner von Aktion Tagwerk** ist die **Kinderhilfsorganisation Human Help Network e.V.** (www.hhn.org), aus der Aktion Tagwerk hervorgegangen ist. Mit Human Help Network e.V. realisiert Aktion Tagwerk die meisten Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche in Afrika. Der Schwerpunkt der Projektarbeit liegt in Ruanda und Uganda, daneben zählen zwei langjährige Bildungsprojekte in Burundi und Südafrika zu der wichtigen gemeinsamen Arbeit.

Seit 2015 ist das **Hilfswerk Brot für die Welt** (www.brot-fuer-die-welt.de) ein weiterer Partner von Aktion Tagwerk. Gemeinsam rufen sie zur Teilnahme an der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ auf und unterstützen die von Aktion Tagwerk geleistete Bildungsarbeit in Deutschland. Mit dem Erlös wird ebenfalls ein Ausbildungszentrum in Ghana unterstützt.

Am „**Tag für Afrika**“ 2016 beteiligten sich rund 180.000 Schülerinnen und Schüler, die 1,3 Millionen Euro für den guten Zweck erarbeiteten und dabei zugleich selbst erste Erfahrungen in der Berufswelt sammelten. **Der nächste bundesweite Aktionstag der Kampagne „Dein Tag für Afrika“ ist am Dienstag, dem 20. Juni 2017.** Alle Schulen haben aber auch die Möglichkeit, einen individuellen Ausweichtermin zu wählen. Anmeldung jederzeit unter: www.aktion-tagwerk.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Aktion Tagwerk,
Esther Boller, 06131 – 90 88 100, presse@aktion-tagwerk.de

Weitere Informationen unter www.aktion-tagwerk.de

Aktion Tagwerk ist in folgenden Sozialen Netzwerken vertreten:

